

## Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Horstedt am 20. Oktober 2014 in Uns Huus in Horstedt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeisterin Karen Hansen
2. Gemeindevertreterin Kirstin Buhmann
3. Gemeindevertreterin Ilke Christiansen
4. Gemeindevertreter Jens Peter Hansen
5. Gemeindevertreter Michael Hansen
6. Gemeindevertreter Uwe Jensen
7. Gemeindevertreterin Ute Laß
8. Gemeindevertreter Jörg Lorenzen
9. Gemeindevertreter Matthias Matthiesen
10. Gemeindevertreter Jan Wolf

### Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Harald Paul

### Außerdem sind anwesend:

Günter Steensbeck, Homepagebeauftragter

Peter Matthias, Schriftführer

Herr Rahn, Husumer Nachrichten

und 3 Zuhörer

Bürgermeisterin Karen Hansen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Horstedt. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Horstedt ist beschlussfähig.

Auf Antrag wird die Tagesordnung um den Punkt 7 nicht öffentlich weitert. Die Gemeindevertretung stimmt dem zu. Somit ergibt sich folgende

### Tagesordnung:

1. Bericht der Bürgermeisterin
2. Bericht der Ausschüsse
3. Anfragen aus der Gemeindevertretung
4. Aufhebung des endgültigen Beschlusses vom 21.7.2014 über die 41. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll für das Gebiet der Gemeinde Horstedt für das Gebiet Immenhof am westlichen Ortsrand
5. 41. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll für das Gebiet der Gemeinde Horstedt für das Gebiet Immenhof am westlichen Ortsrand  
b. endgültiger Beschluss
6. Einwohnerfragestunde

### Nicht öffentlich

7. Grundstücksangelegenheiten

## 1. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Hansen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Die Auslieferung des **Feuerwehrfahrzeuges** erfolgt am 17.11.2014. Das Fahrzeug wird von einer Delegation von der Feuerwehr und der Bürgermeisterin in Ulm abgeholt.
- Einladung am 24.10.2014 im Haubarg vom **Plattdeutschen Zentrum**.
- Am 08.11.2014 **Rettet die Kastanie**, das Laub bitte bei Jens-Peter abgeben.
- Verschiedene **Veranstaltungen** von der Akademie für ländliche Räume für die Gemeindevertreter.

## 2. Bericht der Ausschüsse

**Bauausschuss**vorsitzender Jens-Peter Hansen berichtet über die Sitzung am 18.10.2014 und weitere Angelegenheiten wie folgt:

- Ortsbegehung am Schulgelände u.a. Fahrradständer, Bolzplatz, Neuanpflanzung im Schulwald.
- TÜV-Mängel beim Klettergerüst bei der Schule, lt. Fa. Jessen ist eine Reparatur nicht mehr möglich, daher nur Abbau und Neubau des Klettergerätes.
- Die Wallbefestigung an Uns Huus wird mit Mistel bepflanzt.
- Die Öko-Pflastersteine vor der Feuerwehrgarage gesäubert.
- Gespräch wegen Flächen für die Lagerung der Klärschlamm Entsorgung bei der Kläranlage ab nächstes Jahr.
- Leitungsspülung an der K 2 bei Sievers.
- Beekräumung durch den Sielverband.

**Schulverband Horstedt**, Gemeindevertreterin Ilke Christiansen berichtet über die Schulverbandssitzung am 15.10.2014:

- Begehung der Sporthalle u.a. Container, die Heizungsanlage und die LED-Beleuchtung in der Halle.
- 10 Kinder sind in der Nachmittagsbetreuung, davon nehmen 9 Kinder das Mittagessen in Anspruch.
- Frühbetreuung der Kinder vor der Schule. Die Finanzierung erfolgt durch die Eltern.
- Die bisherige Schulsozialarbeiterin in der Schule hat gekündigt. An der Gemeinschaftsschule in Mildstedt (unsere Mutterschule) ist eine Schulsozialarbeiterin mit nicht voller Stundenzahl eingestellt, Diese Kraft wird jetzt mit 10 Stunden zusätzlich in Horstedt angestellt.
- Der Förderverein hat neue Mitglieder gewinnen können.
- Alle Ausgaben des Schulverbandes (auch für den Sportplatz) werden zu ca. 60 % von der Gemeinde Horstedt getragen.

## 3. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

## 4. **Aufhebung des endgültigen Beschlusses vom 21.7.2014 über die 41. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll für das Gebiet der Gemeinde Horstedt für das Gebiet Immenhof am westlichen Ortsrand**

Der 1.stellv. Bürgermeister Jensen übernimmt den Vorsitz und erläutert die Aufhebung des endgültigen Beschlusses vom 21.7.2014. Die beantragte Form der Darstellung der Ausgleichsflächen in der Planzeichnung entspricht nicht der Darstellung im Auslegungs-

exemplar, so dass eine Genehmigung nicht möglich ist. Da eine Darstellung auf der Ebene des Flächennutzungsplanes nicht erforderlich ist, wird der Beschluss über diese Planzeichnung aufgehoben.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Bemerkung:** Aufgrund des § 22 GO war Bürgermeisterin Karen Hansen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

**5. 41. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenüll für das Gebiet der Gemeinde Horstedt für das Gebiet Immenhof am westlichen Ortsrand  
b. endgültiger Beschluss**

Der 1.stellv. Bürgermeister Jensen berichtet über die Änderung des endgültigen Beschlusses für den Flächennutzungsplanes.

Die Darstellung von Ausgleichsflächen, die in der Auslegung nicht dargestellt waren, werden aus der Planzeichnung des endgültigen Beschlusses entfernt. Eine Darstellung auf der Ebene des Flächennutzungsplanes ist nicht erforderlich.

**b.) Endgültiger Beschluss**

Die Gemeindevertretung beschließt die 41. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenüll für das Gebiet der Gemeinde Horstedt.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, die 41. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenüll für das Gebiet der Gemeinde Horstedt zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt des Planes Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Bemerkung:** Aufgrund des § 22 GO war Bürgermeisterin Karen Hansen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Die Beschlüsse werden bekannt gegeben. Frau Hansen übernimmt wieder den Vorsitz.

**6. Einwohnerfragestunde**

Herr Steensbeck fragt an wegen des **gemeinsamen Flächennutzungsplanes** mit den umliegenden Gemeinden. Bürgermeisterin Hansen erläutert die damalige gemeinsame Erstellung des F-Planes, die Entstehungskosten wurden dadurch für jede Gemeinde reduziert.

**Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den folgenden Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln. Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung unter Ausschluss der Öffentlichkeit fortgeführt.**

**Nicht öffentlich**

**7. Grundstücksangelegenheiten**

....

**Bürgermeisterin Hansen stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer sind nicht mehr anwesend.**

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeisterin Hansen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

---

Bürgermeisterin

Schriftführer